



<https://biz.li/3ly8>

# BUNTER MUSIKALISCHER FRÜHLINGSSTRAUSS IM AMTSHOF

Veröffentlicht am 02.01.2017 um 19:40 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Der Kulturelle Frühling in Burgwedel startet am Freitag, 20. Januar 2017, mit einem klassischen Konzert. Zu Gast ist das Kodály Quartett, ein ungarisches Streichquartett von Weltklasse. Gegründet 1966 in Budapest, wurde es mit vielen Preisen ausgezeichnet. Ein großer Teil der Quartettliteratur erschien, von ihm eingespielt, auf etwa 60 CDs. In der Saison 2016/17 findet im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums eine Welttournee statt, die die Musiker in eine Reihe der berühmtesten Konzertsäle der Welt führt - warum als nicht auch in den Amtshof Burgwedel? Erklungen wird zunächst das Streichquartett in B Dur von W.A. Mozart. Dann wird Béla Bartóks Streichquartett Nr. 4 sowie das Streichquartett in Cis-Moll, op. 131 von L. van Beethoven gespielt. Zwei hervorragende, in Hannover nicht unbekannte Kammermusiker geben am Mittwoch,



**Mit dem Kodály Quartett am 20. Januar 2017 im Amtshof beginnt der Kulturelle Frühling in Burgwedel.**

8. Februar, ein gemeinsames Konzert im Amtshof. Dimitar Penkov, 1. Solo-Bratscher bei der NDR Radiophilharmonie, und Wolfgang Manz, international gefragter Klaviersolist und Pädagoge mit Studium in Hannover bei Karl-Heinz Kämmerling, werden mit Werken von Johannes Brahms (Sonaten für Viola und Klavier op. 120, Nr. 1 und 2), Max Reger (Suite Nr. 2, op.131 d,) und Peter Hristoskov (Rhapsodie für Viola - Solo) erstmals gemeinsam in Burgwedel auftreten. Mit Musik von Ennio Morricone setzt die Stadt Burgwedel ihre Konzertreihe am Mittwoch, 8. März, fort. Zu Gast ist das Ensemble Duomo, ein Quintett, das 1996 von renommierten italienischen Solisten gegründet wurde. Ihr Ziel war es, außergewöhnliche und innovative Projekte im Sound von heute zu präsentieren. So entstanden beispielsweise ihre legendären Filmmusik-Programme "The music of the cinema" und "Tutto Morricone". Mit letzterem wird das Ensemble in Burgwedel auftreten und Werke wie "Once upon a time in America" oder "Nuevo Cinema Paradiso" spielen. Als einzigartige Formation arbeitete das Ensemble mit Stars wie José Carreras und Lorin Maazel zusammen. Die Filmfachzeitschrift Sonori Colonne schreibt: "Eine Gitarre, eine Geige, eine Bratsche, eine Flöte und ein Violoncello vereinen sich zu einem einzigartigen Ensemble, das uns mit seiner Musik zum Träumen bringt und uns einmal mehr die Filmmusik des großen Meisters Ennio Morricone bewundern lässt." Ein exotischer Klangrausch erwartet die Zuschauer am Mittwoch, 29. März. Wie der Name des Ensembles schon erahnen lässt, vereint das World Percussion Ensemble Perkussionisten aus verschiedenen Erdteilen: Takuya Taniguchi aus Japan, Njamy Sitson aus Kamerun und Marco Lobo aus Brasilien. Doch wie kann es möglich sein, die afrikanische Trommelsprache mit lateinamerikanischen Rhythmen und asiatischer Taiko-Kunst verschmelzen zu lassen? Das Geheimnis sind eingängige Melodien, an europäischer Klassik geschultes Klavierspiel (Walter Lang), ein groovendes Bass-Fundament (Peter Cudek) und last but not least eine farbenfrohe Performance. Jeder der Perkussionisten - allesamt auch hervorragende Sänger - stellt seine heimatlichen Musiken allein als auch zusammen mit Piano und Bass vor. Und so vereinen sich die unterschiedlichen Stile zu einem harmonischen Geflecht, bei dem die Offenheit für fremde Kulturen neue Klangwelten hervorbringt. Mit beschwingten Melodien endet der Kulturelle Frühling am Mittwoch, 10. Mai. Zu Gast sind I Dolci Signori, sechs zuckersüße Männer, die seit über einem Jahrzehnt eine feine Mischung aus Italo-Pop Klassikern, italienischen Evergreens und geschmackvollen Eigenkompositionen präsentieren. Die Band um die beiden italienischen Sänger Rocky Verardo und Gianni Carrera wurde vor einigen Jahren zur beliebtesten Italo-Show in Deutschland gewählt. Im nächsten Jahr schlagen die Signori ein weiteres Buch in ihrer Karriere auf: in Zusammenarbeit mit dem Landestheater Niederbayern werden sie in drei verschiedenen Theatern eine Musical Revue präsentieren. Titel: "Azzurro". Karten zu 15 Euro, ermäßigt 8

Euro, für die Konzerte sind jeweils zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin in der Buchhandlung Böhnert in Großburgwedel erhältlich. Mögliche Restkarten werden an der Abendkasse im Amtshof ab 19.30 Uhr verkauft. Fragen zum Kulturprogramm beantwortet die Kulturabteilung der Stadt Burgwedel unter der Telefonnummer 05139/8973-122.